

11.5.2021 - [Redaktionsmeldungen](#)

## **Rechtspraktiker können noch bis 4.6.2021 teilnehmen**

Im Februar 2021 hat die Europäische Kommission eine Studie in Auftrag gegeben, um den Bedarf an einem **effektiveren Rechtsschutz für schutzbedürftige Erwachsene** in der Europäischen Union zu ermitteln. Als Teil dieser Studie wurde nun eine Umfrage online veröffentlicht, die sich an alle Rechtspraktiker richtet, die in diesem Bereich tätig sind: Richter, Rechtsanwälte, Notare und andere relevante Behörden. Die Umfrage ist bis zum 4.6.2021 geöffnet und unter folgendem Link verfügbar:

[https://ec.europa.eu/eusurvey/runner/vulnerable\\_adults\\_practitioners](https://ec.europa.eu/eusurvey/runner/vulnerable_adults_practitioners)

Das Ziel ist, Informationen aus der Praxis sowie Ansichten der Teilnehmer zu Herausforderungen und Themen bei der Umsetzung des grenzüberschreitenden Schutzes schutzbedürftiger Erwachsener zu sammeln. Der Input von Praktikern wird für die Gestaltung einer zukünftigen Gesetzesinitiative wichtig sein. Obwohl die Umfrage in englischer Sprache abgefasst ist, können die Teilnehmer ihre Antworten in allen EU-Amtssprachen einreichen.

Unter dem oben angegebenen Link finden Sie weitere Informationen zur Umfrage. Über die E-Mail-Adresse [crossborder.adults@milieu.be](mailto:crossborder.adults@milieu.be) können Sie außerdem Kontakt mit dem Projektteam aufnehmen.

## **Schutzbedürftige Erwachsene**

Schutzbedürftige Erwachsene sind Personen ab Vollendung des 18. Lebensjahrs, die aufgrund einer **Beeinträchtigung oder Unzulänglichkeit** ihrer persönlichen Fähigkeiten nicht in der Lage sind, ihre Interessen zu schützen. Dabei kann es sich zum einen um Personen handeln, die von Geburt an beeinträchtigt sind. Daneben gilt dies auch für Opfer von Unfällen oder fehlgeschlagenen medizinischen Eingriffen und Personen, deren Autonomie altersbedingt abnimmt.